

Neues aus der Prot. KiTa Gries

Liebe GemeindebriefleserInnen, die Faschingszeit ist vorbei und die Krachmacherumzüge konnten bei strahlendem Sonnenschein vonstatten gehen. Viele BürgerInnen hatten uns schon erwartet und gaben uns gerne einen kleinen Obolus in Form von Naturalien oder Geld ab.

Dafür bedanken wir uns im Namen der Kinder recht herzlich. Über die Knabbereien haben wir uns an unserer Faschingsfeier schon hergemacht und die 70,00 €, die wir einsammeln durften, haben wir für einen Bauteppich dazugelegt. Er ist sonnengelb und verschönert das Regenbogenzimmer schon allein durch seine Farbe.

Die Kinder haben durch ihn einen weiteren Spielbereich im Bauzimmer. Sie sehen, Ihre Spende ist gut angelegt und wir entlasten wieder die Kommune, die ja für Sachkosten zuständig ist.

Folgende Aktionen sind im März geplant:

- eine Theaterfahrt nach Waldmohr. (Wir möchten uns von dem Stück „Traumfresserchen“ begeistern lassen)
- ein Elternabend mit Grundschuldirektor Mootz (03.03. um 20.00 Uhr im Kindergarten) Herr Mootz informiert

über den Schulalltag nach Pisa und steht den Eltern auch Rede und Antwort bei Fragen über die betreuende Grundschule. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und interessieren Sie sich über die schulische Zukunft ihres Kindes.

- am Samstag, den 13.03. werden wir die Senioren im Bürgerhaus überraschen.
- am Donnerstag, den 18.03. laden wir um 20.00 Uhr zum Osterbasteln im Kindergarten ein.
- am Donnerstag, den 25.03. werden die Kinder von der Jugendzahnpflege auf die Wichtigkeit des Zähneputzens und die gesunde Ernährung hingewiesen.
- den Monatsabschluß macht am 29.03. um 20.00 Uhr ein Elternabend der Erzieherinnen, an dem wir den neu hinzugekommenen und interessierten Eltern unseren Kindergartenalltag mit Erläuterungen unserer Pädagogik vorstellen möchten.

An dieser Stelle fällt mit nur noch EIN Spruch ein: Es gibt viel zu tun ...

In diesem Sinne verbleiben wir gut gelaunt bis zum nächsten Mal Ihre Erzieherinnen im Protestantischen Kindergarten Gries

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnet sich das Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Straße 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Telefon: 0 63 72 – 14 56, Telefax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeind/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de. Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 2869 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.500 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍏



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

20. Jahrgang

März 2004



- 2 • Versweise – 3 • Heilfasten/Jugendkreuzweg – 4 • Aus dem Grieser Presbyterium/Konfis Miesau – 5 • Aus dem Miesauer Presbyterium – 6-7 • Termine Gries & Miesau – 8 • JesusHouse/Kinder und Fernsehen – 9 • Förderverein – 10 • KiGo Miesau – 11 • KiGa Miesau – 12 • KiTa Gries

Unser Titelbild zeigt den Jerusalemer Tempelberg mit dem Felsendom am Ort des israelitischen Tempels vom Ölberg aus gesehen.

Dieser heilige Ort ist Mittelpunkt der religiösen und politischen Streitigkeiten zwischen Juden und Moslems, Israelis und Palästinensern.

„Der Herr, unser Gott, sei mit uns, wie er mit unseren Vätern war. Er verlasse uns nicht und verstoße uns nicht.“ Das sagte König Salomo beim Segensgebet zur Einweihung des Jerusalemer Tempels.

Einige Male im Lauf der Geschichte wurde der Tempel geschändet, entweiht und zerstört. Der Wohnort Gottes war zur Ruine geworden und Gottes Gegenwart unter seinem Volk damit in Frage gestellt.

Das Segensgebet des Salomo allerdings hat niemals an Aktualität verloren, sondern bewegt das Volk Gottes noch heute.

Mit dem Dokumentarfilm „Stauffenberg“ hat das öffentlich-rechtliche Fernsehen die nach wie

vor schlimmste Zeit des Judentums wieder in den Mittelpunkt des Interesses gerückt: Das Dritte Reich mit seinem Judenhaß und der mißglückte Widerstand. Das Volk Gottes schien verlassen und verloren.

In der Diskussion um Mel Gibsons neuen Film „Die Passion Christi“ ist der Vorwurf des Antisemitismus wieder laut geworden. Im Kino werde den Juden einseitig die Schuld am Tod Jesu gegeben.

Leider scheint der Regisseur vergessen zu haben, daß Jesus für uns leiden und sterben mußte, und daß er selbst am Kreuz von Gott verlassen war.

Leider hat er auch vergessen, daß es derselbe Gott ist, zu dem sowohl Salomo als auch Jesus rief. Es ist unser gemeinsamer Gott, der sich in Jesu Worten dafür verbürgt, daß er uns niemals verlassen wird: „Siehe, ich bin bei Euch alle Tage bis an das Ende der Welt.“

A. Rummel, Pfr.

Monatsspruch

Der Herr,

März

unser Gott, sei mit uns,

wie er mit unseren Vätern war.

Er verlasse uns nicht und verstoße uns nicht.“

1KÖN 8 VERS 57



Nägel mit Köpfen – EAS aktiv

Kinder wollen teilhaben am Leben der Erwachsenen. Sie sind neugierig und sie wollen Eigenes gestalten – und – sie lieben Werkzeuge.

Wenn Kinder einen Werkzeugkasten entdecken, interessiert das Spielzeug nicht mehr. Durch Beobachten, Nachahmen und Ausprobieren wurden früher handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickelt. Heute nimmt Spielzeug den Platz von Werkzeug ein.

Durch den Kauf einer Werkbank mit Zubehör, finanziert von unserem Elternausschuß, wollen wir die Kinder wieder an richtiges Werkzeug heranführen. Sie können hierbei den sachgemäßen und sicheren Umgang theoretisch, durch den Erhalt eines „Werkzeugpasses“ und praktisch durch den Umgang

mit dem Material und der Herstellung von Holzarbeiten üben.

Wir Erzieherinnen bedanken uns recht herzlich bei unserem Elternausschuß, der immer wieder durch zahlreiche Aktionen Geld erwirtschaftet, um uns solche Anschaffungen recht bald ermöglichen zu können.

Als nächste Aktion lädt unser Elternausschuß herzlich



zum

BASAR

„ALLES RUND UMS KIND“
am Sonntag, den 7.3.04
von 15-17 Uhr in die Turn-
Festhalle Miesau ein.

Bei Kaffee und Kuchen gilt es dann so manches „Schnäppchen“ zu machen.

Herzliche Grüße
Ihr Kindergarten-Team

Unser KiGo im März 2004

Sonntag, den 07.03.2004

KiGo um 14.00 Uhr

Heute geht es um Petrus und die Geschichte vom Fischfang. Für unseren Gemeindesaal basteln wir ein neues Bild.

Samstag, 20.03.2004

KiGoMo von 10.00 – 12.30 Uhr

Das Thema Freundschaft soll uns an diesem Morgen beschäftigen. Wir hören die Geschichte eines kleinen Jungen. Anschließend wollen wir mit euch Freundschaftsbänder basteln. Natürlich gibt es zum Schluß, unseres KiGoMo, auch wieder etwas Leckeres zu essen.

Sonntag, den 04.04.2004

KiGo um 14.00 Uhr

Heute geht die Geschichte mit Petrus weiter und ihr werdet erfahren, was Petrus mit Ostern zu tun hat.

Auf euer Kommen freuen sich die KiGo-Mitarbeiterinnen

Leider hat sich Beate Rummler, die viele Jahre im

KiGo aktiv war, entschlossen, nun nicht mehr mitzumachen.

Im Rahmen unserer Faschingsfeier am 14.02.2004 habe wir Beate ein Erinnerungsgeschenk überreicht und ihr für alles, was sie für den KiGo gemacht hat bedankt.

Um die entstandene Lücke in unserem Team wieder zu füllen, suchen wir neue MitstreiterInnen. Es wäre sehr gut, wenn Sie musikalisch wären oder sogar ein Instrument spielten.

Da uns die Arbeit mit den Kindern viel Spaß macht können wir uns vorstellen, das auch andere Interesse und Freude daran haben werden.

Wir freuen uns über jedes Interesse.



Heilfasten unter ganzheitlicher Betreuung

In der Zeit vom 21. bis 26. März 2004 bietet die Prot. Kirchengemeinde Miesau Heilfasten unter ganzheitlicher Betreuung mit ärztlicher Betreuung durch Herrn Nowotny und in Zusammenarbeit mit der Physiotherapeutin Margit Biehl in ihren Räumen (St. Wendeler Str. 24) an:

Folgende Termine sind geplant:

- 17.03. (Mi) 19.30 Uhr Einführungsvortrag (von Herrn Nowotny und Vorstellung des Konzeptes)
- 21.03. (So) 16.00 Uhr Treffen am ersten Fastentag
- 22.03. (Mo) 17.30 Uhr Walking unter Anleitung
- 23.03. (Di) 19.30 Uhr Körperwahrnehmung
- 24.03. (Mi) 17.30 Uhr Walking
- 25.03. (Do) 19.30 Uhr Gymnastik

- 26.03. (Fr) ab 14.00 Uhr Medizinische Trainings-Therapie
 - 17.00 Uhr Fastenbrechen
 - 27.03. (Sa) 15.00 Uhr gemeinsame Wanderung mit anschließender Einkehr
 - 28.03. (So) gemeinsames Brunch
- Weitere Angebote wie Walking am Vormittag, Schwimmen, Fahrradfahren, Blutuntersuchung der Stoffwechselwerte vor und nach der Fastenwoche sowie Entspannung und Meditation werden in der Gruppe noch abgesprochen.

Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bitten wir um Voranmeldung im Pfarramt Miesau unter Telefon 06372/1456.

Der Unkostenbeitrag von 60 € wird für einen guten Zweck gespendet.

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

Enthüllungen

So lautet das Motto des diesjährigen Ökumenischen Kreuzwegs der Jugend, der am 2. April um 19 Uhr in Miesau gebetet wird. Die Texte und Bilder versuchen Jugendlichen einen Zugang zum Geheimnis des Leidens und Sterbens Jesu zu vermitteln.

Gleichzeitig beziehen sie das Kreuz Jesu Christi in Bildmeditationen und -beschreibungen, persönlichen Gedanken und Gebeten auf die Lebenserfahrungen und Lebenswelten Jugendlicher und ihre Konflikte.

Die Fotos des Künstlers Hermann Hiller zeigen den Purpurmantel der Verspottung, das zerrissene Gewand des Hohenpriesters, das Gewand Jesu und den zerrissenen Vorhang im Tempel.

Die Bilder bringen die unterschiedlichen Reaktionen zum Ausdruck, die Jesu Verhalten auslöst. Die Texte „enthüllen“ von Station zu Station das vordergründige Geschehen und bieten Denkanstöße für eigene Gedanken und Gefühle.

Aus dem Grieser Presbyterium

Zunächst konnte Pfr. Rummel eine erfreuliche Mitteilung machen: Die Kreisverwaltung Kusel hat inzwischen die Mehrkosten des Kindergartenneubaues abgerechnet und fast vollständig anerkannt. Ein Abschlag von 6.000 € ist bereits eingegangen. Nach fast fünf Jahren können wir die Baufinanzierung endlich abschließen.

Dann befaßte sich man wieder mit der Ausrichtung des Kirchenfestes am 13. Juni. Auch hier ging es für die Ausgestaltung voran: Festprediger ist Kirchenpräsident Cherdron, die Orgel spielt Herr Oster aus Saarbrücken, die beiden Chöre aus Gries werden singen, ebenso die Kinder des Kindergartens. Die Ehrengäste werden bis Mitte März eingeladen.

Die Getränke liefert Herr Schütz, zum moderaten Preis wird ein Mittagessen angeboten und bei Kaffee und Kuchen wird Norbert Christmann aufspielen.

Die KSK Kusel wird auch einen Beitrag zu diesem Jubiläum leisten. Andere Sponsoren werden noch angefragt.

Die Arbeit des Verwaltungsamtes in Homburg wird von einem Gremium aus den Kirchengemeinden „überwacht“. Zur Wahl dieses Verwaltungsausschusses werden Frau Leibrock und Herr Kramer berufen.

Als Diakoniebeauftragter unserer Kirchengemeinde nimmt Herr Kramer an der Sitzung des Diakonieausschusses auf der Schernau teil.

L. Kramer

Unsere Konfis 2004

Am 25.04.2004 werden in Miesau um 10 Uhr unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden eingesegnet. Den Kurs zur Konfirmation haben besucht:

Violetta Baden • Sina Bader • Nathalie Brych • Janika Christmann • Nico Delles • Julia Docke • Selina Ernst • Carina Haas • Anna Kauf • Eric Keller • Lisa Krück • Jonas Les-

meister • Stephanie Litty • Thorsten Litty • Andre Müller • Benjamin Neu • Katharina Nicolay • Katharina Radke • Tim Sadowski • Jasmin Schött • Christian Wagner.

Als Vorstellungsgottesdienst werden sie am 02.04. um 19 Uhr den Ök. Jugendkreuzweg in der Miesauer Kirche gestalten.

U. Stoll-Rummel, Pfrin.

Neuer alter Vorstand steht für Kontinuität

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedachte die Versammlung des verstorbenen Mitgliedes Waldemar Jung, der sich durch die Zusammenarbeit des Musik- und Gesangvereines mit dem Förderverein Verdienste erworben hat.

Pfr. Rummel erstattet den Jahresbericht 2003. Er unterstreicht die erfreuliche Entwicklung des Vereines. Da unsere Orgel im Grunde ausfinanziert ist, konnten wir uns mit drei Veranstaltungen begnügen. Es wird zudem auch immer schwerer, geeignete Gruppen für Konzerte zu gewinnen – schon gar nicht für Benefiz-Konzerte.

Der Auftritt von Rito Pedersen im Oktober 2003 war zweifellos ein Höhepunkt all unserer Veranstaltungen. Zu dieser Veranstaltung hat die KSK Kusel noch eine Spende von 200 € gemacht. Herr Böhnlein hat Rito Pedersen wiederum für den 3. Advent verpflichtet können.

Im März 2003 gastierte das Vokal-Ensemble Lambrache mit der Chorgemeinschaft Gries – Kübelberg – Börsborn und dem Männerchor Gries. Dazu ist bemerkenswert zu erwähnen, daß der Musik- und Gesangverein beim Auftritt mit der Gruppe Lambrache als Dankeschön an den Verein noch eine Spende von 100 € überwiesen hat.

Im Februar 2003 gastierte das Pfarrer-Kabarett mit Oliver Böß und Ralf Neuschwander.

So beliefen sich die Erlöse aus diesen drei Veranstaltungen auf rund 1.200 €.

Im Herbst des Jahres 2004 wird unser Bezirkskantor Stefan Ullrich ein jazziges Orgelkonzert mit Posaune geben. Auch noch nicht ganz sicher ist ein Konzert mit dem jungen ungarischen Organisten Kowatsch Levente. Auch sind Verhandlungen mit dem Gospelchor Vogelweh aufgenommen. Angeregt wurde auch eine Neu-Auflage für den Tassenverkauf.

Die Schatzmeisterin des Vereines, Frau Simone Leibrock, erstattet den Rechenschaftsbericht und gibt den Kassenstand zum 31.12.2003 bekannt: 12.425,40 € – auf verschiedenen Konten angelegt. Dazu sollen nun 4.000 € vom Giro- und Sparkonto entnommen werden und wiederum als Wachstumszertifikat angelegt werden.

Frau Leibrock bat die Mitglieder zur Vereinfachung der Buchhaltung doch einen Dauerauftrag bei der Bank einzurichten.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes wurde die Neuwahl durchgeführt. Dabei wurden die „alten“ Mitglieder des Vorstandes wiederum die Neuen.

L. Kramer

16-20 März 2004



JesusHouse

Homburg

:die Tür wird geöffnet

In Kürze ist es soweit: JesusHouse öffnet vom 16. bis 20. März 2004 die Türen.

Was sich dahinter verbirgt? Eine evangelistische Jugendveranstaltung mit aktueller Musik, sinnvollen Gesprächen, einer wirklich guten Botschaft und vielen Gelegenheiten Freunde, Bekannte und Verwandte einzuladen.

:hingehen > ankommen

Fünf Abende, die es in sich haben, bieten eine gute Plattform, mit anderen jungen Leuten über den Glauben zu sprechen. Es geht um wichtige Themen wie:

Kinder und Fernsehen

Informations- und Gesprächsabend zum Thema „Wie viel Fernsehen ist gut für mein Kind?“ am 11. März um 19.30 im Ev. Gemeindehaus in Miesau. Herr Werner Günthner, Diplom-Sozialarbeiter vom Institut

:*Sehnsucht* > wenn du endlich ankommst

:*Respekt* > wenn du merkst, du bist wichtig

:*Glück* > wenn die Sucht kaputt macht

:*Tod* > wenn der Letzte das Licht anmacht

:*Zukunft* > wenn dein Zweifel endet

:dabei sein

16.-20. März 2004, jeweils um 19.30 Uhr, in der FEG Homburg, Pirminiusstr. 38, Homburg-Beeden

:kommste?

www.jesushouse.de

www.foerdervereinjugend.de.gg

für Beratung und Kommunikation, spricht zu diesem Thema für Eltern von Kindern bis zum Ende des Grundschulalters. Anmeldung bei Jutta Weber, Tel. 2514.

J. Weber, Gemeindediakonin

Aus dem Miesauer Presbyterium

In der Sitzung am 3. Februar wurde über die Gestaltung des Festes zum 50jährigen Jubiläum des Kindergartens gesprochen. Erinnerungen über die eigene Kindergartenzeit wurden ausgetauscht und Ideen für das Programm diskutiert. Der ursprünglich für September geplante Termin wurde auf den 20. Juni vorgezogen, damit die Maxi-Kinder noch mitfeiern können.

Auch die Kirchengemeinde ist von der geplanten Straßensanierung betroffen.

Es wurde darüber nachgedacht, bei dieser Gelegenheit den Kirchenvorplatz seitlich der Kirche zur St. Wendeler Straße hin neuzugestalten. Da der Bürgersteig ohnehin neu gepflastert wird, wäre es sinnvoll auch den Weg zum Seiteneingang mit dem gleichen Pflaster zu gestalten. Hinzu kommt, daß das Wurzelwerk der beiden Bäume auf der Grünfläche inzwischen das Mauerwerk der Kirche erreicht hat. Um weiteren Schaden zu vermeiden, sollen die beiden Bäume durch tiefwurzelnde Bäume ersetzt werden. Der Bauausschuß wird sich mit den Details befassen und bis zur nächsten Presbyteriumssitzung einen Vorschlag für die Gestaltung erarbeiten.

Ein weiteres Thema war die Renovierung des Pfarrhauses. Inzwischen liegt eine Kostenschätzung eines Architekten vor für die Sanierung der rissigen Außenfassade und der Terrasse. Beschlossen wurde, die Baumaßnahme wegen der laufenden Straßenbaumaßnahme in das Jahr 2005 zu verschieben. Der Sanierungsvorschlag wird vom Bauausschuß im Einzelnen besprochen.

In den Lüftungslöchern im Giebel der Kirche soll auf Anregung eines Vogelschützers versucht werden Mauersegler anzusiedeln. Dies wird in einem gemeinsamen Projekt mit dem Kindergarten durchgeführt werden. Es werden Kästen angebracht mit einem CD-Player, mit dem Lockrufe ausgesendet werden.

Im März finden die Neuwahlen des Verwaltungsausschusses des Ev. Verwaltungsamtes Homburg statt. Als Vertreter der Kirchengemeinde Miesau wurde Herr Sabo vorgeschlagen.

Zum Schluß noch eine erfreuliche Nachricht: einem Antrag auf Aufnahme in die Prot. Kirche der Pfalz wurde einstimmig zugestimmt.

Die nächste Sitzung findet am 18.03.04 um 19.30 Uhr statt.

Birgitt Czok

05.03.: Weltgebetstag	18 Uhr (<i>Panama</i>) mit anschließendem gemütlichen Beisammensein
07.03.: Reminiszer	10 Uhr (<i>Röm 5,1-5</i>)
14.03.: Okuli	9 Uhr (<i>Eph 5,1-8a</i>)
21.03.: Lätare	10 Uhr (<i>2Kor 1,3-7</i>)
28.03.: Judika	9 Uhr (<i>Hebr 5,7-9</i>)
04.04.: Palmsonntag	10 Uhr (<i>Phil 2,5-11</i>)
Passionsandachten	05. (Weltgebetstag s.o.), 11., 18., 25.03. und 01.04. (Jugendkreuzweg) jeweils um 18.30 Uhr
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Bezirkssynode	25.03. um 19 Uhr in Homburg
Büchertisch & Basar	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	03., 17. und 31.03. um 19.30 Uhr
Frauenfrühstück	mit Frau Blindin von der Frauenarbeit Kaiserslautern. Sie spricht zum Thema: <i>Die Bedeutung der Reformation für die Frau und die Bedeutung der Frau für die Reformation</i> . Termin: Mittwoch, den 24.03. um 9 Uhr im Gemeindehaus. Hiermit laden wir herzlich ein
Kindergottesdienst	samstags um 10 Uhr im Gemeindehaus – wir lernen nach Noah nun auch Mose kennen
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr
Konfirmationskurs 2005	dienstags 17 Uhr
Krabbelgruppe	dienstags um 16 Uhr im Prot. Kindergarten (S. Seiwerth, Tel. o 63 73/14 07)
Ökum. Bibelgespräch	16.03. um 20 Uhr in Gries
P•A•U•S•E	26.03. um 20 Uhr im Prot. Gemeindesaal Miesau, Kreis für pflegende Angehörige
Presbyteriumssitzung	18.03. um 19 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	23.03. um 11 Uhr
Singkreis	04.03. um 20 Uhr in Miesau



März

05.03.: Weltgebetstag	19 Uhr (<i>Panama</i>) mit anschließendem gemütlichen Beisammensein
07.03.: Reminiszer	14 Uhr (<i>Röm 5,1-5</i>)
14.03.: Okuli	10 Uhr (<i>Eph 5,1-8a</i>)
20.03.: Lätare	18 Uhr (<i>2Kor 1,3-7</i>)
28.03.: Judika	10 Uhr (<i>Hebr 5,7-9</i>)
04.04.: Palmsonntag	14 Uhr (<i>Phil 2,5-11</i>)
Passionsandachten	05. (Weltgebetstag s.o.), 12., 19., 26.03. und 02.04. (Jugendkreuzweg) jeweils um 19 Uhr
Besuchsdienstkreis	03.03. um 10 Uhr im Pfarrhaus
Bezirkssynode	25.03. um 19 Uhr in Homburg
Büchertisch	in der Kirche
Fastengruppe	bis Ostern mittwochs 19.30 Uhr im Pfarrhaus
Frauenbund	04. und 18.03. um 15 Uhr
Frauengruppe	11.03. um 19.30 Uhr Thema: Kinder und Medien, Referent: Herr Günthner
Gemeindenachmittag	in Buchholz am 09.03. um 15 Uhr, Thema: Frühling
Kindergottesdienst	s. Seite 10
Kirchencafé	07.03. beim Kleiderbasar in der Turnhalle
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr
Kleinkind-Turnen	für Kinder ab 14 Monate, freitags um 10 Uhr, Turnraum im Haus für Kinder
Konfirmationskurs 2004	mittwochs 17 Uhr, Elternabend am 12.03. um 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Konfirmationskurs 2005	donnerstags 16.30 (Gr. I) & 17.30 Uhr (Gr. II)
KPV Miesau	Mitgliederversammlung am 27.03. um 15 Uhr
Krabbelstube	dienstags 9.30–11.30 Uhr im Gemeindehaus
Orgelbauverein Miesau	Mitgliederversammlung am 28.03. um 11 Uhr
Ökum. Bibelgespräch	16.03. um 20 Uhr in Gries
P•A•U•S•E	26.03. um 20 Uhr im Prot. Gemeindesaal, Kreis für pflegende Angehörige
Presbyteriumssitzung	18.03. um 19.30 Uhr (öffentlich)
Redaktionsschluß	23.03. um 11 Uhr
Singkreis	04.03. um 20 Uhr

